

Sulz, Serge K.D.

Von der Balintgruppe zur Interaktionelle Fallarbeit (IFA).

Patientenzentrierte Selbsterfahrung zur Aus- und Weiterbildung und als Qualitätssicherung.
412 Seiten

[Autor](#)

[Vorwort](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

Autoren dieses Buches

Dr. rer. soz. Sabine Bossert-Zaudig, Diplompsychologin, *1954, Psychologische Psychotherapeutin in freier Praxis, Dozentin, Supervisorin in Verhaltenstherapie für Ärzte und Psychologen.

Arbeitsschwerpunkte: Theoretische Grundlagen der Verhaltenstherapie, Therapiebegleitende Diagnostik/Evaluation, Verhaltenstherapeutische Konzepte in der Psychiatrie, Kombination Verhaltenstherapie und Psychopharmaka. Kontinuierliche Durchführung von IFA-Gruppen seit 1994.

Dr. med. Meinrad Braun, *1953, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, niedergelassener Verhaltenstherapeut in Bad Dürkheim, Lehrpraxisinhaber, ärztlicher Weiterbildungsleiter des IFKV Instituts für Fort- und Weiterbildung in Klinischer Verhaltenstherapie (IFKV) Bad Dürkheim

Gudrun Görlitz, Diplompsychologin, Psychotherapeutin, *1946. Studium der Psychologie an den Universitäten in Freiburg und München. Diplom 1971 Psychotherapie-Weiterbildung MPI und Universität München. Tätigkeit in freier Praxis, Lehrtherapeutin und Supervisorin in München und in Praxisgemeinschaft in Augsburg.

Arbeits- und Interessenschwerpunkte: Verhaltenstherapie in Einzel- und Gruppentherapie, Therapieausbildung, Selbsterfahrung, erlebnisorientierte Interventionen.

Johannes Grünbaum, *1959, Dipl.-Psych. 1985 an der HU Berlin, Leitender Psychologe an der Landesklinik Lübben bis 1999. Weiterbildung als Fachpsychologe in der Medizin, Ausbildung in Verhaltenstherapie, Hypnose und Katathymem Bilderleben, Psychologischer Psychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Gruppentherapeut, Supervisor und IFA-Leiter Arbeit in eigener psychotherapeutischer Praxis, eigene Lehrpraxis, Supervisor und Lehrtherapeut sowie Vorstandsmitglied am IVT Brandenburg, als Leiter der Arbeitsgruppe IFA Vorstandsmitglied im Verband für Integrative Verhaltenstherapie (VIVT).

Arbeitsschwerpunkte: Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Einzel- und in Gruppen, Ausbildung, Supervision und Selbsterfahrung in der Verhaltenstherapieausbildung, Supervision und IFA von Arbeitsgruppen und Teams.

Dr. phil. Ernstfried Hanisch, *1945, Diplom-Psychologe, niedergelassener Psychologischer Psychotherapeut in München, Dozent und Supervisor am AIM München, Lehrtherapeut für Verhaltenstherapie, von der Bayerischen Ärztekammer anerkannter Leiter für IFA- und Selbsterfahrungsgruppen.

Arbeitsschwerpunkte: Einzel- und Gruppenpsychotherapie, Paartherapie, Supervision, Therapieausbildung

Dr. med. Rudolf J. Knickenberg, *1951, Ärztlicher Direktor der Psychosomatischen Klinik Bad Neustadt a. d. Saale, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Sozialmedizin, Spezielle Schmerztherapie. Von 1987- Ende 2001 1. Vorsitzender und ärztlicher Ausbildungsleiter des Fortbildungsinstituts für klinische Verhaltenstherapie (FIKV); Supervisor für Verhaltenstherapie
Spezielle Arbeitsschwerpunkte: Fort- und Weiterbildung, Psychotherapieforschung, Therapie somatoformer Störungen

Dr. med. Volker Köllner, *1960, Oberarzt und Leiter der psychosomatischen Poliklinik und des Konsiliardienstes, Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik (Direktor: Prof. Dr. med. P. Joraschky), Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der TU Dresden, Arzt für Psychotherapeutische Medizin.
Arbeitsschwerpunkte: Konsil- und Liaisonpsychosomatik, Verhaltensmedizin, Psychosomatische Betreuung bei Organtransplantation, Didaktik in der medizinischen Aus- und Weiterbildung

Dr. med. Heide Otten, *1944, niedergelassen in eigener Praxis als Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Balintgruppenleiterin, Ausbilderin der DBG für Balintgruppenleiter, Supervisorin, Lehrbeauftragte an der MH-Hannover, Beiratsmitglied der Langeooger Psychotherapiewoche, Geschäftsführerin der Deutschen Balintgesellschaft, (DBG), Präsidentin der Internationalen Balintgesellschaft (IBF)

Dipl.-Psych. Barbara Rabaioli-Fischer, *1951, Psychologische Psychotherapeutin in freier Praxis, Dozentin und Supervisorin in Verhaltenstherapie für Ärzte und Psychologen.
Arbeitsschwerpunkte: Verhaltensmedizin, psychiatrische Erkrankungen, Gruppentherapie, kognitive Verhaltenstherapie.

Dr. med. Dr. phil. Serge K.D. Sulz, *1946, Diplom-Psychologe, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Psychologischer Psychotherapeut. Seit 1987 Geschäftsführer der Bayerischen Akademie für Psychotherapie und seit 1990 Leiter des Centrums für Integrative Psychotherapie. Mitherausgeber der Zeitschriften Psychotherapie und European Psychotherapy.
Entwicklung des Konzepts der Strategischen Kurzzeittherapie als funktionsanalytischer Ansatz einer kognitiv-behavioralen Psychotherapie. Empirische Studien u. a. zu Persönlichkeit, Entwicklungsstufen und motivationalen Schemata.

Dr. med. Tobias Wiehn, *1957, Leitender Arzt der Psychosomatischen Abteilung der salus klinik Friedrichsdorf, FA für Psychotherapeutische Medizin, Allgemeinmedizin und Anästhesiologie, Psychotherapie (tiefenpsychologisch fundiert und Verhaltenstherapie), Rehabilitationswesen. Dozent, Supervisor, IFA- und Selbsterfahrungsgruppenleiter an Aus- und Weiterbildungsinstituten für Psychotherapie/Verhaltenstherapie
Klinische Schwerpunkte: Essstörungen, Posttraumatische Belastungsstörungen und Schmerzstörungen

